|  |
| --- |
|  |
|  |  | Lösungen zumArbeitsblatt |
|  |
|  |  |
|  |  |  |  |
| Das will ich werden: Automobilmechatroniker EFZ |
| Berufsbilder aus der Schweiz (77)14:15 Minuten |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **1. Wie sieht Lukas’ Berufskleidung aus?** Eine blaue Latzhose, auch «Übergwändli» genannt, und je nach Jahreszeit Pulli oder T-Shirt. **2. Welche Voraussetzungen sollte ein Automobilmechatroniker mitbringen?** Schule: Er sollte Interesse und Verständnis für Chemie, Physik, Ma-thematik und die Elektronik haben. Körperlich sollte er fit sein, und es darf ihm nichts ausmachen, dass er sich die Hände schmutzig macht. **3. Zähle auf, welche Arbeiten Lukas bei einem Service selbst-ständig erledigen muss.** Bremskontrolle, Öl kontrollieren und wechseln, Abgaskontrolle, Rei-fen überprüfen, Auto innen und aussen reinigen, Serviceheft ausfül-len und Scharniere schmieren. **4. Warum spricht Lukas von einer grossen Verantwortung, die er für seine Arbeit wahrnehmen muss?** Arbeitet Lukas oberflächlich und nicht gewissenhaft, könnte er zum Beispiel vergessen, eine Schraube anzuziehen. Passiert aufgrund dieses Mangels ein Unfall, so wäre er dafür verantwortlich. Andere Beispiele sind hier auch möglich. **5. Warum und wie sind die Lehrlinge der Garage Imholz in Cham zu dieser Ausbildung gekommen?** Vorbild Vater, andere Lehre abgebrochen und dann hier ein Praktikum begonnen, privat schon immer Interesse an Autos **6. Wie viele Jahre dauert die Ausbildung zum Automobilme-chatroniker?** Vier Jahre **7. Die Berufsbezeichnung hat sich vom Automechaniker zum Automobilmechatroniker verändert. Erkläre, warum heute die Endung -troniker dazugekommen ist.** Der Automechaniker hat sich vor allem um die Mechanik des Autos gekümmert. Mit Hilfe von Werkzeugen und seiner Körperkraft konnte er Schäden und Fehlfunktionen an Autos beheben. Moderne Autos haben ein elektronisches Innenleben, der Automobilmechatroniker muss also auch etwas von Elektronik verstehen, nicht nur von der Mechanik. Die Endung «-troniker» wird aus dem Wort Elektronik abgeleitet. **8. Wie äussern sich die Lehrlinge über die Schule?** Den meisten fällt die Schule leicht, doch viele geben an, dass sie Unterlagen und Gelerntes zu Hause nochmal durchlesen, um alles zu festigen. Ausschlaggebend ist für einen Lehrling auch der Lehrer, der den Unterricht interessant gestaltet. **9. Warum, vermutest du, überlässt der Betrieb den Lehrlingen des vierten Ausbildungsjahres die Verwaltung und Bewirtschaf-tung des Reifenlagers?** Im vierten und letzten Lehrjahr soll ein Lehrling mehr Verantwortung übernehmen. Dazu gehört auch, dass er einen Bereich eigenständig und ohne spezielle Kontrolle durch den Chef oder die Chefin verwal-tet. Die Lehrlinge sind sich bewusst, dass Fehler bei der Lagerung der Reifen sofort auf sie zurückfallen würden. Das Auto eines Kun-den würde dann beispielsweise mit den falschen Reifen bestückt, oder die Reifen passten nicht zum Auto. **10. Welche Vorteile und Nachteile hat aus deiner Sicht der Beruf des Automobilmechatronikers?** Individuelle Antwort **11. Worauf muss Lukas im Umgang mit Kunden achten?** Für Lukas ist der Kontakt mit Kunden selten, trotzdem muss er im-mer höflich und ruhig bleiben, auch wenn der Kunde aufgebracht ist und gereizt reagiert. Er muss dem Kunden gut zuhören, damit er durch Rückfragen das Problem schnell erkennen und beheben kann. |
|  |  |  |